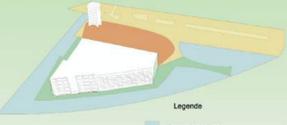


Wegweisende Landschaft

Das Konzept der wegweisenden Landschaft verbindet industrielle Strukturen mit organischen Formen und schafft so ein harmonisches Zusammenspiel von Mensch, Natur und funktionalen Prozessen.

Der Fokus liegt auf der Gestaltung einer hohen Aufenthaltsqualität, die sowohl innerhalb des Gebiets als auch in den angrenzenden Umlandbereichen spürbar wird.



Legende

- Neuheckisches Areal
- Waldheckisches Areal
- Waldheckisches Areal
- Heckland

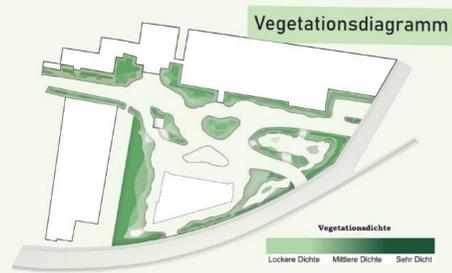


Legende

- Hauptknoten
- Neuknoten
- Wiederherstellung über Heck

Durch die gezielte Förderung biophysikalischer Prozesse wird ein dynamisches Areal geschaffen, das ökologisch nachhaltig ist und zugleich auf die Bedürfnisse der Menschen eingeht.

So entsteht ein zukunftsweisender Raum, der Natur und Lebensraum vereint.



Materialitätsdiagramm



Absichten des Konzepts

- Wegweisung durch Landschaft
- Verbesserung der Lebensbedingungen
- Schaffung von Mikrohabitaten
- Nachhaltigkeit - recycling
- Windabschwächung durch strategische Bepflanzung



Perspektive

- Darstellung des Eingangsbereichs
- Kanalisierung zum Ausgang
- Aufweitung in Zentrumsrichtung



Besucherströme werden durch strategische Bepflanzungen und Elemente der Landschaft geleitet und Möglichkeiten eröffnet

Dominierende Vegetation

Winterlinde (Tilia cordata)
Höhe: 8-12m
Stadtverträglich
Ästhetisch
Pflegeaufwand ●●○

Sommerflieder (Buddleja davidii)
Höhe: 1.5-2m
ökologischer Mehrwert
Pflegeaufwand ●●○

Birke (Betula pendula)
Höhe: 15-25m
Anpassungsfähig
Färbung
Pflegeaufwand ●●○

Lampenputzergras (Pennisetum alopecuroides)
Höhe: 0.5-1m
Flächendecker
Sichtschutz
Pflegeaufwand ●●○

Gemeiner Liguster (Ligustrum vulgare)
Höhe: 1.2-2m
Immergrün
Versteckmöglichkeiten Tiere
Pflegeaufwand ●●○

Silberpappel (Populus alba)
Höhe: 8-12m
Windschutz
feuchte Böden
Bestandsbäume
Pflegeaufwand ●●○

Stieleiche (Quercus robur)
Höhe: 20-40m
Schattenspender
Nahrungsquelle für Tiere
Schattenverträglich
Pflegeaufwand ●●○

Perspektive

- Darstellung mit Sicht auf Traktorfabrik
- Konische Wegführung
- Begrenzung durch Bepflanzung
- Leitende Bodenelemente aus Wassergebundener wegedecke

